

[Land Salzburg](#) / [Landeskorrespondenz Suche](#) / Aktuelle Meldung

Mehr Spielwiesen für die Forscher von morgen

Haslauer: Neue Spürnasenecke im Kindergarten St. Michael / Land fördert die Forschungseinrichtungen in Salzburgs Kindergärten

Salzburger Landeskorrespondenz, 27.03.2018

(LK) Kinder für die Forschung begeistern! Das sollen die Spürnasenecken in Salzburgs Kindergärten schaffen. Eigens entwickelte Möbel, zahlreiche Utensilien, ein Handbuch mit mehr als 70 Experimenten gehören zur Ausstattung. "Es ist wichtig, das Interesse an Mathematik und Technik schon in jungen Jahren zu wecken und die Experimentierfreude mit lustigen altersgerechten Spielen zu fördern. Wir wollen bis Ende 2018 30 neue geförderte Spürnasenecken in allen Bezirken einrichten", erklärte Landeshauptmann Wilfried Haslauer bei der Eröffnung der Spürnasenecke im Kindergarten St. Michael im Lungau, die dank der Unterstützung der Firma KACO Dichtungstechnik und erstmals auch mit einer Landesförderung errichtet werden konnte.

"Unseren Kleinsten gehört die Zukunft. Bei ihnen ist die Neugierde am größten. Und mit den Spürnasenecken gelingt es, Interesse für die Naturwissenschaften und Technik zu wecken. Spielerisch beschäftigen sich die Kinder mit Experimenten und lernen dadurch wichtige Zusammenhänge", so Gernot Feiel, Werksleiter der KACO Dichtungstechnik in St. Michael. KACO ist mit 270 Beschäftigten der größte Arbeitgeber im Lungau und engagiert sich intensiv in der Ausbildung. Die Spürnasenecken wurden 2010 mit Unterstützung des in Grödig ansässigen Medizintechnikunternehmens TECAN ins Leben gerufen und vom Hauptsponsor W&H Dentalwerk ausgebaut und laufend weiterentwickelt.

Mehr Experimentier-Ecken im ganzen Land Salzburg

Auf Initiative der Wirtschaftskammer Salzburg gibt es auch einen landesweiten Ausbauplan: In der Stadt haben aktuell neun von 89 Kindergärten eine Spürnasenecke. Noch heuer sollen es 15 werden. Im Flachgau soll die Zahl von elf auf 16 ansteigen, im Tennengau werden zwei

weitere dazu kommen, im Pongau vier. Der Lungau erhält in diesem Jahr drei der beliebten Einrichtungen, in denen mit Elli, dem Experimentier-Eichhörnchen, geforscht wird. Im Pinzgau werden zehn der 75 Kindergärten damit ausgestattet. Der Ausbau wird mit einer Förderung der Wirtschaftsabteilung unterstützt. 180326_60 (sm/mel)

Daten und Fakten zur Landesförderung

- Gesamtbudget 180.000 Euro
- Kosten pro Spürnasenecke rund 15.500 Euro
- Möbel werden von der jeweiligen Gemeinde finanziert
- Unternehmen helfen mit Sponsorgeldern
- Landesförderung bis zu 6.000 Euro pro Spürnasenecke
- 30 neue Spürnasenecken werden gefördert

Weitere Informationen: Christian Blaschke, Büro Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Tel.: +43 664 5917126, E-Mail: christian.blaschke@salzburg.gv.at

Das Land Salzburg auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Fotos



Bei den Spürnasen: LABg. Bgm. Manfred Sampl, DI Gernot Feiel, KiGa Leiterin Alexandra Buschmann und LH Wilfried Haslauer.

Wirtschaft

Gesellschaft

Bildung

Haslauer

Lungau